



Viele DXpeditionen und Aktivitäten bescheren uns das, was auch in Zeiten von LOTW und eQSL noch unser Ziel ist:

Eine QSL-Karte (the final courtesy of a QSO is a QSL-card - hiess es zumindest früher einmal)

Leider ist zu der Vielzahl an wunderschönen QSL-Karten auch die Unsitte bei vielen Leuten stetig gewachsen, entweder überhaupt nicht zu bestätigen, nur gegen entsprechend hohe Beilagen zu bestätigen, oder ganz einfach die Beilage einzustecken und überhaupt nicht zu bestätigen.

Seit den späten 80er Jahren hatte ich in einer Publikation neben QSL-Informationen auch die sogenannte QSL-Moral publiziert. Basis war hierfür der Rücklauf von Büro-QSL-Karten und natürlich auch von direkt versandten Karten. Insgesamt wurden so in den vergangenen Jahrzehnten Infos über rund 10000 Manager und DX-Stationen erfasst. Diese auch als Bestandteil im seit 1995 erscheinenden Programm WINQSL verbreitet.

Nachdem es viele Leute gibt die neben WINQSL andere Manager-Datenbanken oder auch Web-Publikationen nutzen, wurde mit dem eigenständigen Produkt WINQSLPOLICY auf Wunsch verschiedener Hams ein Forum geschaffen, in dem möglichst viele Ihre eigenen Erfahrungen aus erfolgreichem und weniger erfolgreichem QSL-Versand einbringen können.

Das Programm kann für einen Testzeitraum von der Homepage www.winqsl.de heruntergeladen werden. Es ermöglicht 100 Starts bevor es registriert werden muss. Es gibt zwei Sorten von Lizenzen.

Die Club-Lizenz, möglich für jeden als QSL-Manager aktiven Funkamateurl. Die Registrierung wird auf den Club-Namen, bzw. auf den DARC-Ortsverband vorgenommen. Diese Lizenz ist kostenfrei. Selbstverständlich wäre es im Sinne des Projekts, wenn im Gegenzug gemachte Erfahrungen zurückgemeldet werden. Entsprechende Möglichkeiten hierzu, entweder vorbereitete Formblätter oder die direkte Online-Rückmeldung werden hier vorbereitet.

Die Individual-Lizenz, diese wird persönlich auf ein Call registriert. Die Kosten für diese Lizenzform sind auf der Homepage abrufbar.

<http://www.winqsl.de/qsipolicy>

dort sind auch die entsprechenden Formblätter für Bestellung von Vereinslizenzen verfügbar. Zu dem Programm wird es selbstverständlich auch Updates geben. Diese sind „nur“ über Internet verfügbar. Das Programm läuft unter Windows 2000 - Windows XP - Windows Vista.

Offizieller Vertriebsstart ist ab 15. Januar 2009 geplant.

Bedanken möchte ich mich recht herzlich für das Feedback von den Beta-Testern.

Über zahlreiches Feedback würde ich mich sehr freuen.

Bedenken Sie bitte:

Jede QSL-Sendung z.B. vom DARC-QSL-Büro enthält viele DX-QSL-Karten von Managern.

Wenn wir diese Infos weiterpublizieren können wir uns künftig schon beim Auftauchen der Station ein Bild darüber machen, wie und ob eine QSL-Karte überhaupt zu erwarten ist. Entscheiden Sie dann selbst, lohnt sich das Anstehen im Pileup weil nur Direkt-QSL., benötigen wir diese Station, dass es eine direkte Karte wert ist? Vielleicht bringen wir so die eine oder andere Station auch zum Umdenken.

Selbstverständlich gibt es immer mehr Länder in denen keine QSL-Büros existieren und es gibt sehr viele QSL-Manager die für Büro-Versand zusätzlich enorme Kosten tragen müssen. Es ist somit auch durchaus einzusehen, wenn ein QSL-Manager nur Direkt-QSL erwartet, es gibt allerdings immer mehr Manager die zu Sammler geworden sind (Dollar und IRC-Sammler) dagegen sollten wir gemeinsam vorgehen. Wie ?

Arbeiten Sie die entsprechenden Stationen nicht mehr. Ohne Pileup ist es auch für die DX-Station uninteressant.

Bitte bringen Sie daher Ihre Erfahrungen in QSLPOLICY mit ein. Es kostet Sie jeden Monat fünf Minuten. DXStation, QSL-Manager, QSL via Büro eingetroffen, bzw. Direkt-Versand erfolgreich, nicht erfolgreich.
Vy 73, Manfred -DF6EX-